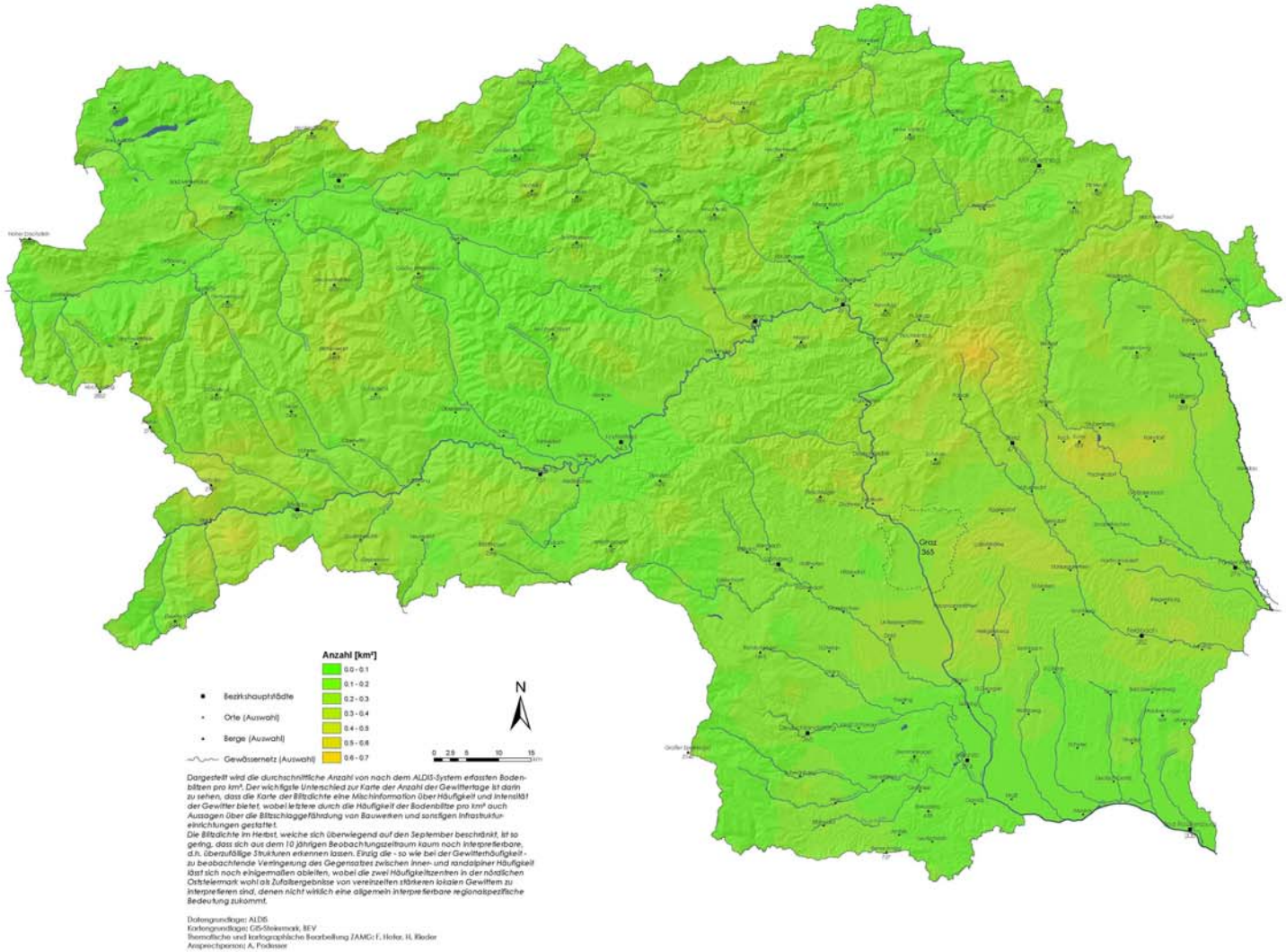
5.8 Durchschnittliche Zahl von Blitzen pro Quadratkilometer im Herbst

Periode 1995 bis 2004



Dargestellt wird die durchschnittliche Anzahl von nach dem ALDIS-System erfassten Bodenblitzen pro km². Der wichtigste Unterschied zur Karte der Anzahl der Gewittertage ist darin zu sehen, dass die Karte der Blitzdichte eine Maßinformation über Häufigkeit und Intensität der Gewitter bietet, wobei letztere durch die Häufigkeit der Bodenblitze pro km² auch Aussagen über die Blitzschlaggefährdung von Bauwerken und sonstigen Infrastruktureinrichtungen gestattet.
Die Blitzdichte im Herbst, welche sich überwiegend auf den September beschränkt, ist so gering, dass sich aus dem 10 jährigen Beobachtungszeitraum kaum noch interpretierbare, d.h. überzufällige Strukturen erkennen lassen. Einzig die - so wie bei der Gewitterhäufigkeit - zu beobachtende Verringerung des Gegensatzes zwischen inner- und randalpiner Häufigkeit lässt sich noch einigermaßen ableiten, wobei die zwei Häufigkeitszentren in der nördlichen Oststeiermark wohl als Zufallsergebnisse von vereinzelten stärkeren lokalen Gewittern zu interpretieren sind, denen nicht wirklich eine allgemein interpretierbare regionalspezifische Bedeutung zukommt.

Datengrundlage: ALDIS
Kartengrundlage: GIS-Steiermark, BEV
Thematische und kartographische Bearbeitung ZAMG: F. Hofer, H. Rieder
Ansprechpersonen: A. Podesser